

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

16.10.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 16. October 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf = Antrag.

(1) Karlsruhe. [MöbelVersteigerung.]  
Montag den 18. d. Nachmittags und die folgen-  
den Tage Vor- und Nachmittags werden in dem  
Schwindischen Haus vor dem Mühlburger Thor  
die sämtlichen von dem Kaiserl. Königl. Oestrei-  
chischen Herrn Gesandten Grafen v. Apponi,  
hinterlassenen Möbels, bestehend:

in Kron- und Wandleuchtern,  
Spiegeln,  
Kanapee, Stühle ꝛc.  
Schränke, Tische, Kommoden, Bettstellen,  
von Mahagoni-, Kirsch- und Nuß-  
baumholz,  
Bettwerk,  
Allerhand Küchengeschirr,  
Bronzirte und plattirte Sachen,  
Porzellan, Fayence und Glaswerk  
Leppiche, seidene und mousseline Vorhänge  
und

feine fremde Weine,  
gegen baare Bezahlung an den Meistbietenden öf-  
fentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 12. Oct. 1813.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.]  
Von einem Ausmärker ist in der Gewann des hie-  
sigen Bürgerfelds ein halber Morgen Ackerland  
um 900 fl. erkauft worden, welches der Marklo-  
sung wegen hierdurch öffentlich bekannt gemacht  
wird. Karlsruhe den 7. Oct. 1813.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

## Pachtanträge und Verleihungen.

LogisVerleihungen in Karlsruhe.

Bey Ephraim Wildstetter in der alten  
Kronengasse ist im 2. Stock eine Stube und Al-  
kov für ledige Herrn mit oder ohne Meubel auf  
den 23. Januar 1814 zu verleihen.

In der neuen Herrengasse bey Hoflaquay  
Brombacher ist ein Zimmer mit Bett und  
Möbel für einen ledigen Herrn zu verleihen, und  
kann sogleich bezogen werden.

Bey Anstreicher Kammerer in der Wald-

gasse sind im hintern Gebäude 2 Zimmer mit  
Bett und Möbels entweder gleich oder auf den  
23. Oct. zu beziehen.

In der Behausung des Mechanikus Dreh-  
lers ist eine Stiege hoch ein Logis sammt Zuge-  
hörde zu verleihen, und kann sogleich bezogen  
werden.

Nro. 35. bey dem Durlacher Thor ist ein  
Logis zu verleihen, und kann auf den 23. Oct.  
bezogen werden.

Bey Blechner Erxleben ist ein Logis im  
hintern Gebäude auf den 23. Jenner zu beziehen  
bestehend in drey heizbaren Zimmern, Küche,  
Keller und Holzplatz.

Bei Abraham Seligmann Ettlinger in  
der Zähringer Straße ist der mittlere Stock, be-  
stehend in einem Saal nebst 6 Piegen, und ein  
Zimmer im 3ten Stock, Küche, Stallung für 6  
Pferde, 2 ChaisenRemisen und 2 Bedientenzim-  
mer auf den 23. Januar 1814 zu verleihen.

In der neuen Herrengasse in der Hoffbe-  
dienten Authenriethschen Behausung ist im  
2ten Stock ein Logis von 6 Zimmern, Küche,  
Keller, Speicherkammer und Holzremis bestehend  
zu verleihen und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bey Schlosser Weillöhner in der Spital-  
gasse ist ein Zimmer in dem dritten Stock, mit  
Bett und Möbels zu verleihen, und kann alle  
Tage bezogen werden.

Im Armbrusterschen Haus nächst dem  
Mühlburger Thor, sind 2 Zimmer zu vermie-  
then, wovon das eine heizbar ist und kann auf  
den 23. Octbr. oder auch sogleich bezogen wer-  
den. Das Nähere ist bey Frau Expeditor Ja-  
kobi im Hause selbst zu erfragen.

Im Hause Nro 57. im großen Zirkel ist der  
ganze dritte Stock, in 6 Zimmer, Küche, Holz-  
platz ꝛc. bestehend, für eine stille Haushaltung  
auf den 23. Januar 1814. zu vermieten.

## Dienst = Antrag.

(3) Kort. [Vacante Scribentenstelle.]  
Bey hiesiger Domanalverwaltung ist eine Scri-

benten Stelle vacant, welche man sogleich, oder längstens auf den 22. d. M. durch ein im Rechnungsfache ganz erfahrenes Subject, das sich übrigens auch mit guten Zeugnissen ausweisen kann, wieder zu besetzen wünschet, nebst angemessenem Gehalt und bedeutenden Accidenzien wird gute Behandlung zugesichert.

Kork den 2. Oct. 1813.

Großherzogl. Domänenverwaltung.

### Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Gnädigt privilegirte Tapetenfabrik.] Durch allerhöchsten Beschluß vom 9. Aug. d. J. erhielt Unterzogener von Sr. Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog das gnädigste Privilegium zur alleinigen und ausschließlichen Fabricirung von Tapeten für den Umfang des Pfalz- und Enz- des Murg- und des Kinzigkreises, welches er einem hohen resp. verehrlichen Publikum mit der Bemerkung geziemend bekannt macht, daß seine nun gnädigt privilegirte Tapetenfabrik den Liebhabern das vollständigste Assortiment von allen möglichen Gattungen von Tapeten zur vollkommensten Wahl darbietet, daß er auch gerne jede Bestellung von Tapetenhändlern ins Große annimmt, und alle Sorten von Tapeten von ihm als aus der ersten Hand (wie es sich von selbst versteht) um die möglich billigsten Preise zu haben sind.

Karl Eyth,

Tapeten-Fabrikant.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Hans Welsmann Bitter in der langen Straße, sind winderum frische Harlemer Blumenzwiebeln, als gefüllte und einfache Hyacinthen, Tulpen, Ronunkeln, Anemonien, Crocus, Tacetten, Narcissen, Jonquillen, Iris und Fritularien, sowohl einzeln, als im Kammel, billigen Preises zu haben.

(2) Karlsruhe. [Kapitalverleihung.] 2000 fl. sind gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 6 pCt. entweder ganz, oder theilweise auszuleihen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

### Nachricht.

Pforzheim. [Biehmarkt.] Auf den am 4. d. M. abgehaltenen monatlichen Biehmarkt kamen 24 Pferde und 925 Stück Rindvieh. Von den erstern wurden 7 Stück für 698 fl. und von den letztern 271 Stück für 15133 fl. verkauft.

Pforzheim, den 7. October 1813.

Großherzogliches Stadt- und Landamt.

Fremde vom 13. bis zum 15. October in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Kreisdirector v. Türlheim aus Wertheim. Hr. Graf von Castell aus Heidelberg. Hr. KreisRevisor Winter aus Rastadt. Hr. Professor Haß aus Billingen. Hr. Bürgermeister Fuchs aus Bodersweyer. Hr. Revisor Gerker aus Freyburg. Hr. Buchdrucker Geiger aus Lahr. Frau v. Schrottenberg aus Gernsbach. Hr. Baron v. Diemer, Jagdjunker und Hr. Hof-Medailleur Doell aus Mannheim. Hr. Hauptmann Zübelin, nebst Gemahlin aus Wien. Hr. StadtPfarrer Demeter aus Rastadt. Hr. Lengenberger und Hr. Diehl, Studenten aus Heidelberg. Hr. Pfarrer Arnold aus Eschelbach.

### Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 28. Sept. Johann Friedrich, Bat. Heinrich Engler, Hoboist unter der Großherzogl. Leibgrenadiergarde.

Den 28. Jakob, Bat. Melchior Lenz, Hintersaß und Maurer.

Den 1. Oct. Karoline Margaretha Katharine, Bat. Jakob Sehlend, Großherzogl. Stallbedienter.

Den 4. Andreas Johann Christoph, Bat. Andreas Meier, unter der Großherzogl. Leibgarde zu Pferd.

Den 4. Friedrich Martin, Bat. Philipp Dorier, Hintersaß.

Den 5. Johanne Gertrud, Bat. Hr. Peter Mesmer, Bürger und Theatermeister.

Den 5. Oct. Christine, Bat. Johann Koder, Bürger und Maurer.

(Kopulirt.) Den 28. Sept. Johann Goll, hiesiger Hintersaß, G. Golls, hiesigen Stadtdieners u. weil. Elisabeth gebornen Feigel ehelicher lediger Sohn, und Katharina Barbara Rohrmeister, Emanuel Rohrmeisters, Corporals unter dem Leibregiment und Christine geborne Müller, eheliche ledige Tochter.

Den 3. Oct. Philipp David Billing, Hintersaß und Zimmergesell, Johann Michael Billings, Hintersaßen dahier und Anne Marie geb. Braun, ehelicher lediger Sohn, und Eva Barbara Engler, Simon Engler, hiesigen Bürgers und Schumachermeisters, und weil. Barbara geb. Wächlin eheliche ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 21. September. Anna Margaretha geb. Knaus, Wittwe von Jakob Zipse, Corporal unter der Großherzoglichen Leibgarde zu Pferd, alt 41 Jahr 4 Monat 7 Tage. starb an der Brustwasser sucht.

Den 26. Christoph Lang, hiesiger Stadtdiener, ein Ehemann, alt 51 Jahr, starb an den Folgen des Schlagflusses.

Den 8. October. Adelheid, Bat. Hr. Christoph Heinrich Reih, Bürger und Kutschenfabrikant, alt 11 Monate, starb an den Gichtern.

Den 8. Karl Friedrich, Bat. Hr. August Friedrich Sievert, Bürger und Hofchirurgus, alt 6 Monat und 2 Tage, starb an Halsentzündung.

In der hiesigen reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 7. October. Karl Christian Heinrich, Bat. Herr J. K. Hofmann, Großherzoglicher Finanzrath, alt 4 Jahr 1 Monat 3 Tage, starb am Scharlachfieber.